

„Gründungsfinanzierung - wir wissen wie es geht!“

Nina Gibbert-Doll
Förderberatung Hessen bei der WIBank

Joachim Bender
Bürgschaftsbank Hessen

IHK-Gründungstag
3. Juni 2023

Agenda

1. Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen und die Förderberatung Hessen
2. Förderinstrumente
3. Förderprogramme für Unternehmen (Auswahl)
 - Zuschüsse
 - Zinsgünstige Kredite oder Nachrangdarlehen
 - Beteiligungen zur Stärkung des Eigenkapital
4. Bürgschaftsbank Hessen: Mit öffentlichen Bürgschaften mehr erreichen

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

Die WIBank im Überblick



Förderberatung Hessen in der WIBank – Experten zum Thema Finanzierung und Förderung

?

Ich möchte gründen – wie gehe ich mein Projekt / mein Vorhaben an?

?

Welche Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten gibt es für mein Vorhaben?

?

Welche Förderoption kommt für welche Phase in Betracht?

?

Wie kann ich die verschiedenen Förderinstrumente kombinieren?

?

Welche Ansprechpartner gibt es?

Förderberatung Hessen in der WIBank – Experten zum Thema Finanzierung und Förderung



Unterstützung beim Zugang zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten
des Landes, des Bundes und der EU



Alle Förderinstrumente im Blick –
Zuschüsse, Darlehen, Bürgschaften und Beteiligungen



Individuelle, kostenfreie und neutrale Beratung



Netzwerk zur KfW, IHKn, HWKn, Wirtschaftsförderungen des Landes, der
Regionen und Kommunen, RKW Hessen, Bürgschaftsbank Hessen, Verbänden,
Wirtschaftsministerium, Business-Angel-Netzwerken und Transferstellen u.v.m.

Förderberatung Hessen in der WIBank
Beratungszentrum
Tel.: 0611 774 - 7333



Ansprechpartner:

Offenbach: **Nina Gibbert-Doll**
für Südhessen
Tel.: 069 9132 – 3262
nina.gibbert-doll@wibank.de

Wetzlar: **Thomas Peter**
für Mittelhessen
Tel.: 06441 4479 – 1268
thomas.peter@wibank.de

Kassel: **Roger Busch**
für Nordhessen
Tel.: 0561 706 – 6400
roger.busch@wibank.de



Finanzierungsformen

KREDIT

Bankkredit, Mikrokredit,
Crowdlending

ANTEILE BEHALTEN

Eigenkapital, Familie &
Freunde, Crowdfunding

ANTEILE ABGEBEN

Business Angels, Crowdfunding,
Venture Capital, Akzeleratoren

FÖRDERUNG

Öffentliche Fördermittel,
Stipendien & Wettbewerbe

Die Förderinstrumente

Effekt für den Geförderten im Vergleich



Push – Neue Start-up-Förderung

www.push.hessen.de



© Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Einmaliger Zuschuss, bis zu 40.000 Euro pro Start-up

Für Start-ups, die maximal 5 Jahre alt sind

Voraussetzung:
Innovative und/oder nachhaltige Geschäftsmodelle

Laufzeit: max. 12 Monate
Förderaufruf bis 21.06.23

1. Schritt: Bewerbung zur Förderempfehlung
2. Schritt: Antragstellung über Hessen Agentur



Kleine und mittlere
Unternehmen

Software, IT-Sicherheit
zur Verbesserung von
Produkten, Dienstleist.
und Prozessen

Zuschuss bis zu 50 %,
maximal 10.000 €
Einmalige Förderung

Nächste Aufrufe in 2023:
12.07., 04.10.
Antragstellung bei der
WIBank

Die Förderinstrumente

Effekt für den Geförderten im Vergleich



Warum Förderkredite?

- günstige Zinsen
- lange Zinsbindungsdauer
- tilgungsfreie Anlaufjahre
- meistens über die Hausbank zu beantragen (außer Hessen-Mikrodarlehen)
- Bankgespräch **vor Beginn** der Investition
- keine Nachfinanzierung, keine Umschuldung
- nicht für Unternehmen in Schwierigkeiten (UiS)

Hessen-Mikrodarlehen

www.wibank.de



HESSEN-MIKRODARLEHEN

Für Investitionen und
Betriebsmittel
3.000 - 35.000 Euro

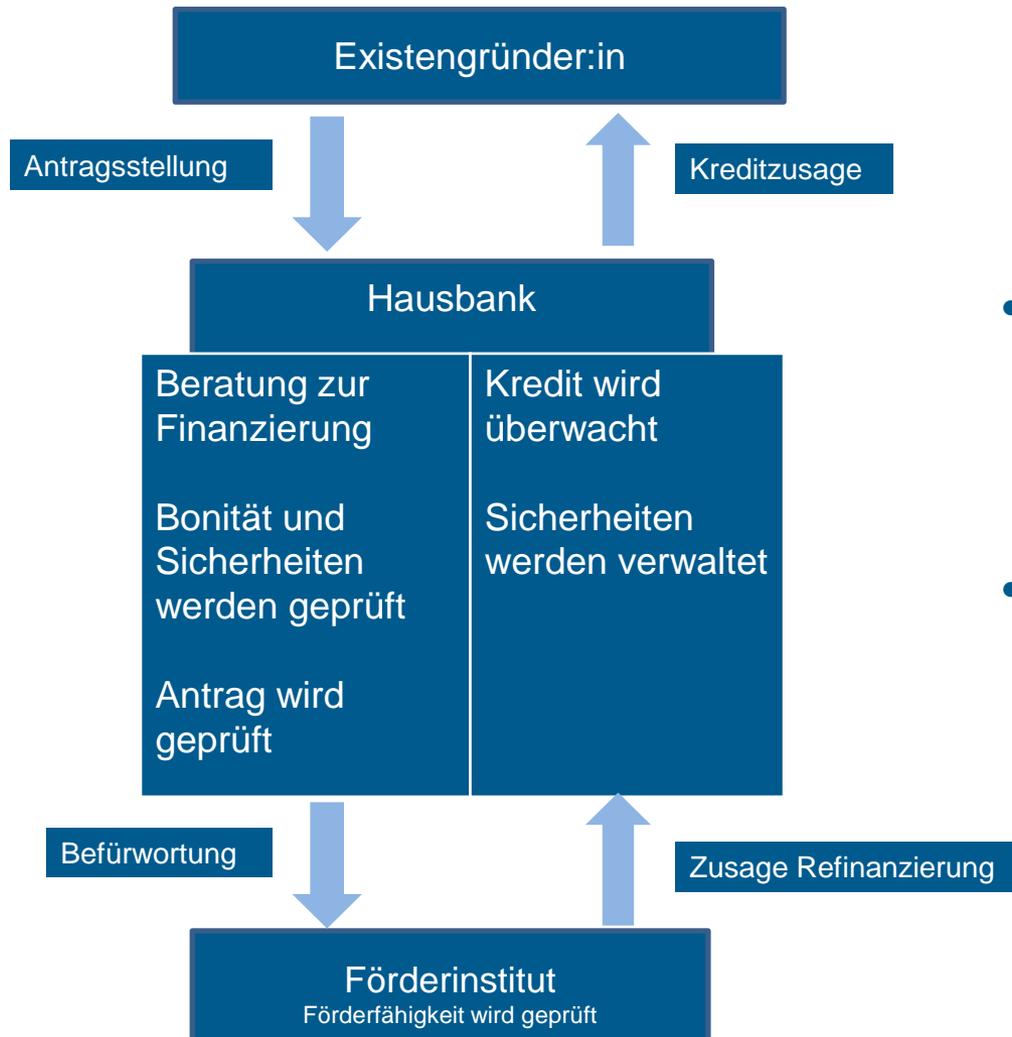
Keine banküblichen
Sicherheiten

Laufzeit 7 Jahre
9 Monate tilgungsfrei

Antragstellung über
Kooperationspartner
(IHKn, HWKn und
weitere Partner)

EXKURS

Hausbankverfahren



- Fördermittelbanken geben Kredite an Start-ups: In Hessen WIBank, bundesweit KfW-Bank
- Der Weg verläuft über die (Haus)-banken

Gründungs- und Wachstumsfinanzierung Hessen

(www.wibank.de)



**GRÜNDUNGS- UND WACHSTUMS-
FINANZIERUNG HESSEN (GuW Hessen)**

WI Bank

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

Investitionen und
Betriebsmittel für KMU

max. 1 Mio. €

Laufzeit zwischen zwei
und 20 Jahren

Günstige Zinsen
Bis 3 Jahre tilgungsfrei

Hausbankprinzip

Die Förderinstrumente

Effekt für den Geförderten im Vergleich



Stille Beteiligung	Offene Beteiligung
Feste Zinsen & erfolgsabhängige Vergütung	Keine Zinsen
Langfristig, in der Regel 10 Jahre	Kurz- bis mittelfristig
Feste Laufzeiten	Keine festen Laufzeiten
Keine Übernahme von Unternehmensanteilen und keine Mitspracherechte	Investor bekommt Anteile, partizipiert an der Wertsteigerung

Beteiligungen

Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen

www.bmh-hessen.de

Beteiligungen	Fonds der BM H
	MBGH-Mikromezzaninfonds stille Beteiligungen, 10 Jahre, 5.000 - 50.000 €, in Ausnahme bis 150.000 Euro
	MBG H Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Hessen stille Beteiligung, i.d.R. bis 1,5 Mio. €
	Hessen Kapital I/III stille Beteiligungen, 8-10 Jahre, 200.000 bis i.d.R. 1,5 Mio. € offene Beteiligung bei innovativen Unternehmen in der Frühphase bis zu 800.000 €
	Hessen Kapital II stille Beteiligung auch für Unternehmen bis 499 Mitarbeitern, 8-10 Jahre, 200 000 bis 3 Mio. €
	Technologiefonds Hessen (TFH III) offene und stille Beteiligungen, max. 1 Mio. €, Gesamtvolumen 12 Mio. €
	Futury Fonds offene Beteiligung max. 500.000 Euro (Early-Stage Fonds), 2-8 Mio. Euro im Growth-Stage-Fonds

Beteiligungen

MBG H-Mikromezzaninfonds Deutschland

(www.bmh-hessen.de)

- **Stille Beteiligung** (Fondsvolumen: 35 Mio. €)
- **Antragsteller:**
 - Gründer u. kleine junge Unternehmen in Hessen, insbesondere
 - Unternehmen, die ausbilden
 - Gründungen aus der Arbeitslosigkeit
 - Unternehmen, welche von Frauen oder Menschen mit Migrationshintergrund geführt werden
 - gewerblich orientierte Sozial- und umweltorientierte Unternehmen
 - Unternehmen aus dem Heil- und Pflegebereich
- **Beteiligungshöhe:** max. 50.000 Euro, in Einzelfällen bis 150.000 Euro
- **Laufzeit:** 10 Jahre; Tilgung: ab 7. Jahr in 3 Raten
- **Vergütung:**
 - einmalig 3,5 %,
 - jährlich fest 8 %
 - gewinnabhängig 1,5 %

Expertengespräch Finanzierung

Sprechtage

in der Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main
Frankfurter Straße 90, 63067 Offenbach am Main



Scannen Sie den QR-Code und
finden Sie die Termine auf unserer
Internetseite.

Bitte vereinbaren Sie Ihre individuelle Beratungszeit.

Ulrike Henschel

Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main
Frankfurter Straße 90
63067 Offenbach am Main

☎ 069 8207-146

@ henschel@offenbach.ihk.de

Anmeldung unter: <http://ihkof.de/expertengespraech>

Nina Gibbert-Doll

Förderberatung Hessen
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen
Strahlenbergerstraße 11
63067 Offenbach

☎ 069 9132-3262

@ nina.gibbert-doll@wibank.de

Expertengespräche Finanzierung

für kleine und mittlere Unternehmen
sowie Existenzgründungen in der
IHK Offenbach am Main



Individuell informieren und
Förderkontakte knüpfen

Stand: März 2022

**WI Bank**

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

WI Bank

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

Viel Erfolg bei der Umsetzung!

Nina Gibbert-Doll
Förderberatung Hessen
WIBank
Tel.: 069 9132-3262
nina.gibbert-doll@wibank.de



Wir stehen Unternehmen zur Seite





Mit öffentlichen Bürgschaften mehr erreichen

**-Neue Ideen und Unternehmensnachfolgen
erfolgreich finanzieren-**

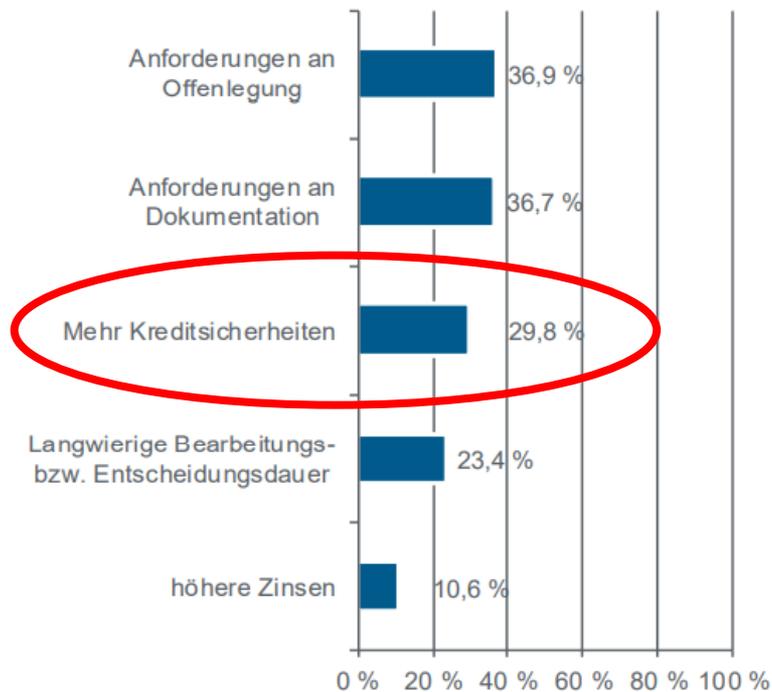
Joachim Bender

**Prokurist/Leiter Neugeschäft
Bürgschaftsbank Hessen GmbH**

Offenbach, 03.06.2023

Grafik 4: Gründe für die Verschlechterung der Kreditaufnahme

Anteile in Prozent



Anmerkung: Anteile der Unternehmen, die Angaben die entsprechenden Kriterien seien gestiegen. Mehrfachnennungen möglich



Partner der Kreditwirtschaft

Gesellschafter sind Banken, Kammern, Verbände, Innungen und eine Versicherung

Nicht gewinnorientierte Selbsthilfeeinrichtung

seit 1954

9

GEBÄUDE 8
KUNST-STRASSENBAU-RING 8
WII Bank
BÜROKOMMISSION
BMH
ANMELDUNG / EMPFANG

Grundgedanken der Bürgschaftsbank

- **Betriebswirtschaftlich sinnvolle Vorhaben dürfen nicht an der Finanzierung scheitern.**
- **Vertretbare Finanzierungen dürfen nicht an fehlenden Sicherheiten scheitern.**



Georg Schmidt
stv. Abteilungsleiter, Prokurist

0611 1507-36
schmidt@bb-h.de
Marburg-Biedenkopf,
Lahn-Dill-Kreis, Rheingau-
Taunus-Kreis



Joachim Bender
Abteilungsleiter, Prokurist

0611 1507-39
bender@bb-h.de
Limburg-Weilburg



Christine Mai
Firmenkundenbetreuerin

0611 1507-30
mai@bb-h.de
Frankfurt, Offenbach, Kreis
Offenbach



Mathias Schlitt
Firmenkundenbetreuer

0611 1507-54
schlitt@bb-h.de
Gießen, Fulda, Waldeck-
Frankenberg, Schwalm-
Eder



Oliver Pressler
Firmenkundenbetreuer

0611 1507-42
pressler@bb-h.de
Wetteraukreis, Wiesbaden,
Groß-Gerau, Darmstadt,
Darmstadt-Dieburg



Marco Schuppner
Firmenkundenbetreuer

0611 1507-29
schuppner@bb-h.de
Kassel, Kassel-Stadt, Kreis
Hersfeld-Rotenburg,
Vogelsbergkreis, Main-
Kinzig-Kreis



Christine Prümmer
Firmenkundenbetreuerin

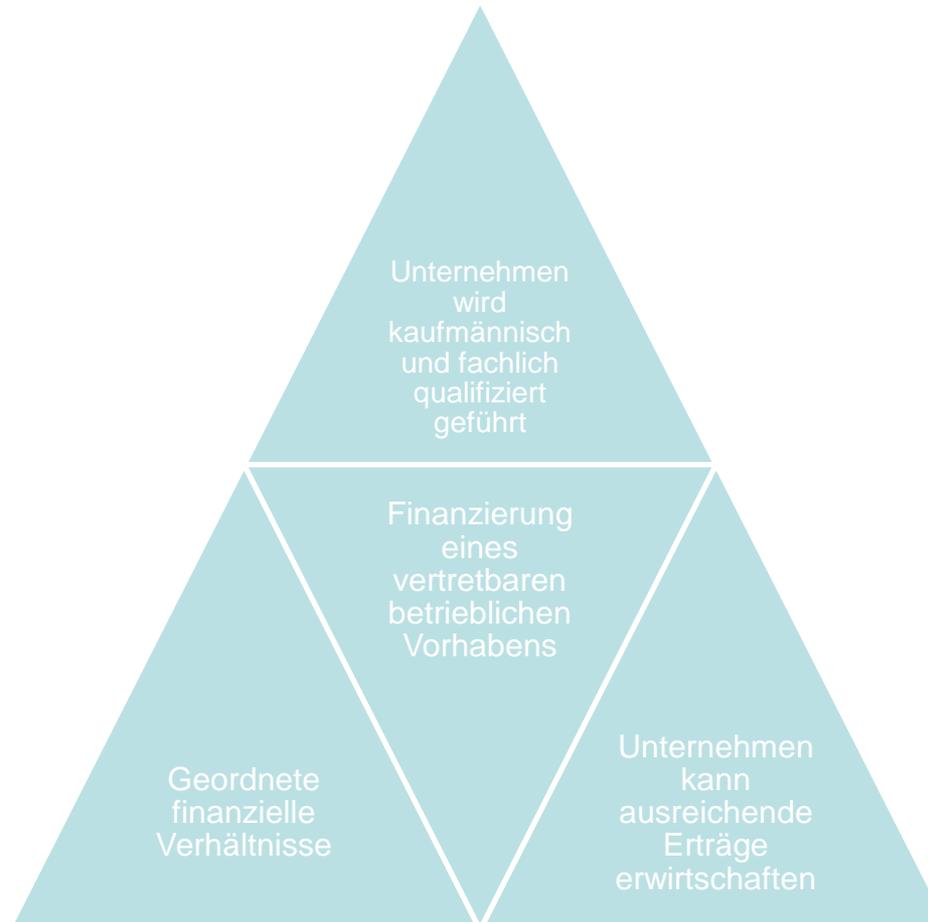
0611 1507-21
pruemmer@bb-h.de
Werra-Meißner-Kreis,
Hoch-Taunus-Kreis, Main-
Taunus-Kreis, Bergstraße,
Odenwaldkreis

**Ihr Team der
BB-H**

Bürgschaften für wen, für was?



Voraussetzungen



Bürgschaften wofür nicht?

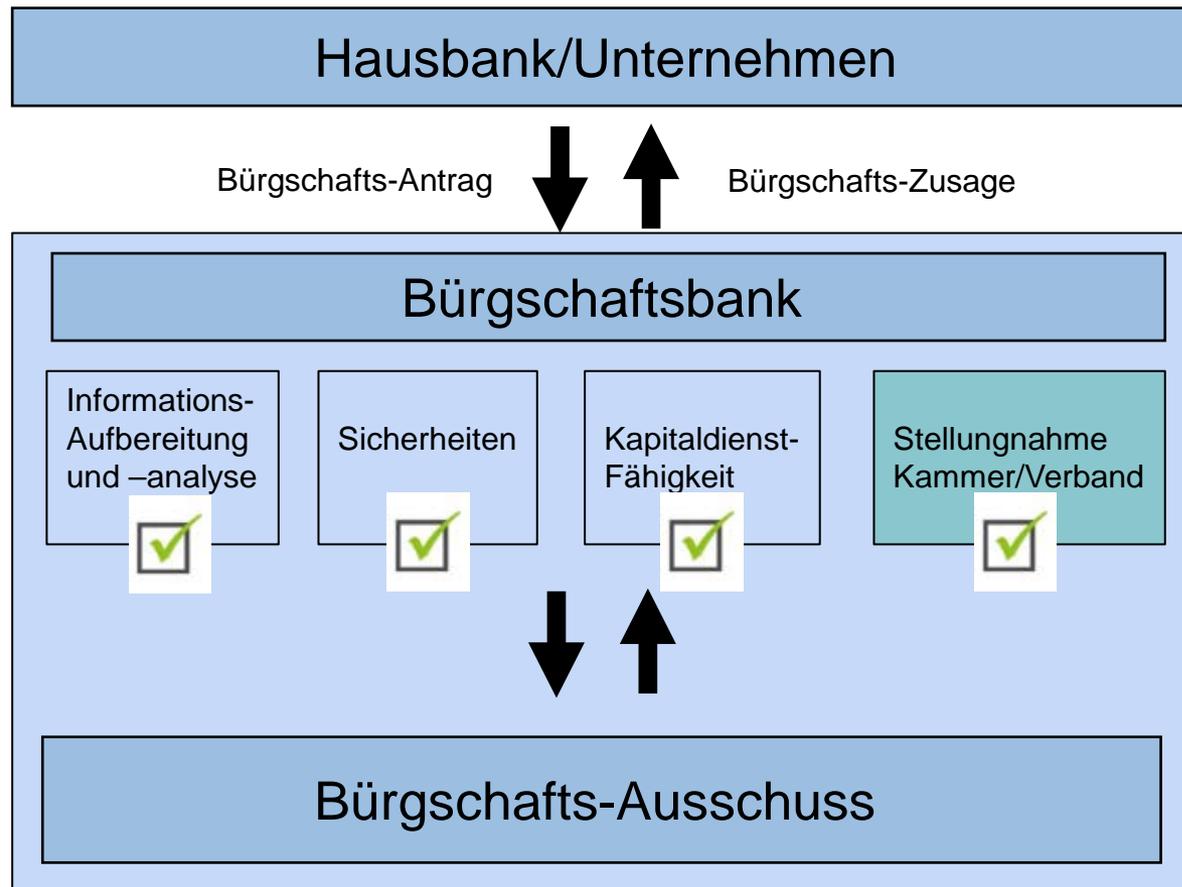
- 👎 Unternehmen außerhalb Hessens
- 👎 Vorhaben ohne Erfolgsaussicht
- 👎 Vergangenheitsbewältigung
 - 👎 Unternehmen in Schwierigkeiten
 - 👎 Sanierungskredite
 - 👎 Bereits gewährte Kredite



Erforderliche Unterlagen

- Antragsvordruck
- Lebenslauf , Persönliche Selbstauskunft
- Jahresabschlüsse (3 J.)
- Businessplan mit Rentabilitätsvorschau (3. J.), Liquiditätsplan, Investitions- und Finanzierungsplan
- HR Auszug, Gesellschaftsverträge, wichtige Verträge
- Auftragslage
- Beschäftigtenzahlen
- Sicherheitenangebot

Ablauf des Entscheidungsprozesses



Bürgschaft ohne Bank (BoB)

Erst zur Bürgschaftsbank:

Bürgschaftsantrag

Prüfung Entscheidung



Zertifikat

Dann zur Hausbank:

Kreditgespräch/Zertifikat vorlegen



Annahme Bürgschaftsangebot



Kreditvertrag mit Bürgschaft

Was kosten Bürgschaften?

- **Antragsentgelt:**
 - **1,5%** des zu verbürgenden Kreditbetrages

- **Bürgschaftsprovision:**
 - Jährlich **1,5%** des verbürgten Kreditbetrages
 - Sinkt i.d.R. im Rahmen der Tilgung.

Jeweils zzgl. gesetzl. MwSt.

Preisklassen-Matrix der WI-Bank

GuW-Darlehen (Wachstum) für Investitionen 10/2/10 - Stand: 22.09.2022

-2,60% mit
unserer
Bürgschaft!

		Bonitätsklasse						
		1	2	3	4	5	6	7
Besicherungs- klasse	PD	≤ 0,1%	> 0,1-0,4%	> 0,4-1,2%	> 1,2-1,8%	> 1,8-2,8%	> 2,8-5,5%	> 5,5 ≤ 10%
	Absicherung							
1	≥ 70%	A 2,92%	A 2,92%	B 3,32%	C 3,62%	D 4,12%	E 4,72%	H 7,02%
2	> 40-70%	A 2,92%	B 3,32%	D 4,12%	E 4,72%	F 5,42%	H 7,02%	I 9,32%
3	≤ 40%	A 2,92%	D 4,12%	G 5,92%	G 5,92%	H 7,02%	I 9,32%	Nicht möglich

Wirkung der Bürgschaft



aus Sicht der Unternehmen

- Zugang zu Kreditmitteln
- Betriebsgerechte Finanzierung
- Wachstumsmöglichkeiten
- Bessere Risikoeinstufung
- Verhandeln „auf Augenhöhe“
- Günstigere Zinsen



aus Sicht der Kreditwirtschaft

- Geprüfte Geschäftsidee, externer Sachverstand
- Werthaltige und wertbeständige Sicherheit
- Finanzierung wird durch Bürgschaft erst möglich
- Geringere Risikokosten
- Geringere Eigenkapitalunterlegung

Haben Sie noch Fragen?

Bürgschaftsbank Hessen GmbH

Gustav-Stresemann-Ring 9

65189 Wiesbaden

Tel. 0611- 1507-0

www.bb-h.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Disclaimer

Die Ausarbeitung wurde von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und verwendet indikative, nicht bindende Marktdaten und Preise.

Sie beinhaltet keine Anlageberatung und ersetzt nicht eine eigene Analyse. Vertretene Ansichten sind solche des Publikationsdatums und können sich ohne weiteren Hinweis ändern. Jedwede Transaktion erfolgt ausschließlich auf Risiko des Anwenders!

Die Ausarbeitung beruht auf Informationen und Prozessen, die wir für zutreffend und adäquat halten. Gleichwohl übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit von enthaltenen Informationen, Resultaten und Meinungen keine Haftung. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. (§4 Abs. 7 WpDVerOV)

Keine vom Anwender auf der Basis der Ausarbeitung umgesetzte Strategie ist risikofrei; unerwartete Zins- und/oder Preisschwankungen können – abhängig vom Zeitpunkt und Ausmaß – zu erheblichen wirtschaftlichen Nachteilen für den Anwender führen.

Diese Hinweise können – aufgrund der persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Kunden – die steuerliche Beratung im Einzelfall nicht ersetzen. Potenziellen Käufern des Finanzinstruments wird empfohlen, wegen der steuerlichen Folgen des Kaufs, des Haltens sowie der Veräußerung des Finanzinstruments ihre rechtlichen und steuerlichen Berater zu konsultieren. Die steuerliche Behandlung kann zukünftigen Änderungen unterworfen sein. (§4 Abs. 8 WpDVerOV)

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen übernimmt keinerlei Beratungstätigkeit in Bezug auf steuerliche, bilanzielle und/oder rechtliche Fragestellungen. Derartige Fragen sind vom Anwender mit unabhängigen Beratern vor Abschluss von Transaktionen zu klären.

Jede Form der Verbreitung bedarf unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Genehmigung.

© Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen